

Geläut erklingt noch einmal

Kreuzkirche: Gutachter bewertet Glocken

LÜDENSCHIED ■ Mehr als sechs Jahre ist es her, dass die Glocken im Turm der alten Kreuzkirche läuteten. Die Bauauffälligkeit des Gebäudes ließen eine weitere Nutzung nicht mehr zu. Ostern 2009 klangen die vier Kirchenglocken zum bisher letzten Mal über die Worth. Am kommenden Donnerstag, 17. September, wird es nun noch einmal Gelegenheit geben, das Geläut zu hören. Ein Sachverständiger wird an diesem Tag den Zustand der Glocken beurteilen – in diesem Zusammenhang werden sie um 10.30 Uhr noch einmal läuten. Die Evangelische Kreuzkirchengemeinde lädt alle, die die Glocken „live“ erleben und in voller Dezibelzahl hören möchten, ein, am Donnerstagvormittag an die Worthstraße 51 zu kommen.

Einen Termin für den Abriss der alten Kreuzkirche und des Kirchturms gibt es noch nicht. Aber auf jeden Fall müssen die Glocken vorher aus dem Turm geborgen werden. Vom Urteil des Sachverständigen hängt es ab, ob die Glocken eingelagert werden, damit sie irgendwann in einem neuen Turm der Kreuzkirche ihren Platz finden. Dieser soll gebaut werden, wenn es die finanzielle Situation zulässt beziehungsweise entsprechende Spenden eingehen. Solange erklingt das Geläut vor den Gottesdiensten in der Kreuzkirche von einer CD. ■ gör